

Nazi-Prozeß: Demjanjuk erkrankt

München. Wegen Erkrankung John Demjanjucs fällt der dritte Verhandlungstag im Münchner Kriegsverbrecherprozeß aus. Der Angeklagte zeige unklare Infektzeichen, klage über Kopf- und Gliederschmerzen und könne daher aus ärztlicher Sicht nicht transportiert werden, sagte der Vorsitzende Richter Ralph Alt am Mittwoch im Münchner Landgericht. Der Prozeß werde am 21. Dezember fortgesetzt. Für Mittwoch geplant waren die Vernehmungen der anwesenden Zeugen. Nebenklagevertreter Cornelius Nestler kündigte an, seine Mandanten wollten aber Ende Dezember erneut vor Gericht erscheinen und ihre Aussagen machen. Die Staatsanwaltschaft wirft Demjanjuk Beihilfe zum Mord in 27900 Fällen vor. Vor 66 Jahren, im Sommer 1943, soll er im deutschen Vernichtungslager Sobibor im besetzten Polen Tausende Juden aus Deportationszügen in die Gaskammern getrieben haben.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/135676.nazi-prozeß-demjanjuk-erkrankt.html>